

Ende der Saison des nicht-sexuellen Wassersports



Wenn man den langfristigen Wettervorhersagen glaubt, ist für mich seit gestern die Paddelsaison beendet. Heute habe ich keine Zeit, und dann wird es bis zu meinem Abflug in den Mittleren Osten nicht mehr richtig warm und sonnig.

Alexa, wecke mich um vier Uhr fünfundzwanzig. Um sechs Uhr

Beginn der Lohnschinderei bis 14 Uhr. 20 Minuten mit dem [Moscov](#) nach Hause. Umziehen. Wasser in Wasserflasche. Pack die Badehose ein. Nach der Arbeit sollst du ruhen oder paddeln auf der Havel tuhen.

Mit dem kommunistischen [Niu](#) 23,4 Kilometer in 52 Minuten von Neukölln nach [Tiefwerder](#). Umziehen. Boot aus dem [Bootshaus](#) zerren und zu Wasser lassen. 15.47 Uhr: Ins Boot steigen.

16.46 Uhr: Ankunft [unterhalb](#) des [Grunewaldturms](#). Beweisfoto gemacht.

Durch den [Pichelssee](#) und Klein-Venedig zurück. Boot für den Winter gecheckt und im Bootshaus verwahrt. Das Übliche [gegessen und getrunken](#).

Ankunft zu Hause um 19.52 Uhr. Herumgedröselte. Ins Bett gefallen. Alexa, wecke mich um vier Uhr fünfundzwanzig. Homeland, letzte Staffel. Oder war es [Star Trek](#)? Laut meiner kommunistischen Huawei(nimm dies, US-Imperialismus!)-[App](#) um 21.37 Uhr eingeschlafen.

